Düsseldorf. Aufgrund des großen Erfolgs vor allem durch das TV-Interesse im Vorjahr werden erneut deutsche Meisterschaften in mehreren Disziplinen gleichzeitig an verschiedenen Orten wie Düsseldorf und Duisburg unter dem Titel Rhein-Ruhr-Finals ausgetragen, diesmal in 18 Sportarten vom 6. bis 9. Juli. Und wie 2022 lässt sich sich der deutsche Reiterverband diese Chance entgehen...

Vom 6. bis 9. Juli werden bei den Finals 2023 Rhein-Ruhr 129 Deutsche Meistertitel in 18 Sportarten vergeben. ARD und ZDF übertragen die Finals an vier Tagen mehr als 25 Stunden live sowie mehr als 70 Stunden in den Streams ihrer Mediatheken. Abgerundet wird das Angebot mit einem umfangreichen Audio-Angebot in den ARD-Hörfunkwellen. Die Deutschen Meisterschaften der Leichtathletik (Kassel) und Schwimmen (Berlin) finden im Rahmen der Finals an anderen Standorten statt und werden im Rahmen der TV-Übertragung von ARD und ZDF in die Finals integriert. Die Deutschen Meisterschaften in 3x3 Basketball, Bogensport, Gerätturnen, Judo, Karate, Rhythmischer Sportgymnastik, Stabhochsprung, Taekwondo, Tischtennis, Trampolinturnen und Triathlon werden in Düsseldorf ausgetragen. Für Triathlon und Bogensport wird hierbei der Medienhafen spektakulär zu einer Sportstätte umfunktioniert, der Zieleinlauf des Triathlons wird auf der Landtagswiese sein.

Nur ein paar Meter weiter werden auf dem Burgplatz die Deutschen Meistertitel im 3x3 Basketball vergeben, während direkt am Rheinufer die Deutschen Meisterinnen und Meister im Stabhochsprung ermittelt werden. Das Castello als Sportstätte teilen sich die Sportarten Karate, Taekwondo, Judo und Tischtennis.

Die Turnerinnen und Turner küren ihre Deutschen Meisterinnen und Meister in den Sportarten Gerätturnen, Rhythmische Sportgymnastik und Trampolinturnen im PSD BANK DOME der Landeshauptstadt. Duisburg wird Gastgeber für sechs Deutsche Meisterschaften im Rahmen der Finals. Kanu, Kanu-Polo und Stand-Up-Paddling kommen an den Innenhafen in Duisburg. Im Landschaftspark Duisburg-Nord werden die Sportarten BMX, Breaking und Klettern (Bouldern und Speed) ihre Deutschen Meisterinnen und Meister vor einer atemberaubenden Industriekulisse ermitteln.

Auf der Landtagswiese in Düsseldorf wird es erstmals den FINALS-PARK geben, ein Finals-Public-Viewing sowie Mitmachangebot am Samstag und Sonntag für alle Besucherinnen und Besucher der Finals. Zwischen den Sportstätten von Bogensport, Triathlon und 3x3 Basketball, genau am Zieleinlauf der Triathlon-Wettbewerbe, können alle Interessierten sowohl Finals-Sportarten als auch neue Sportarten ausprobieren, Athleten auf der Bühne erleben und

ihren Finals-Tag gemütlich ausklingen lassen.

Alle Informationen gibt es unter www.diefinals.de .

In Düsseldorf und Duisburg können viele Wettkämpfe kostenfrei und ohne Eintrittskarte besucht werden - inklusive des Stabhochsprungs der Leichtathletik am Rheinufer.

Tickets für Gerätturnen, Judo, Rhythmische Sportgymnastik, Taekwondo, Tischtennis und Trampolinturnen (alle in Düsseldorf), Leichtathletik (Kassel) und Schwimmen (Berlin) sind bereits im Vorverkauf oder werden bald erhältlich sein.

Alle Informationen sowie Links in die Ticketshops gibt es online unter www.diefinals.de .